

Inventarium Nr. 1931 – Johann Georg RUF (* 19.12.1715, + 1.11.1780)
(Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

Seite 1:			
Actum Dornbiern den 26: Juni 1795.			
Inventarium. Über den Vermögensstand des schon längst verstorbenen Johann Georg RUF und dessen annoch lebenden Ehegathin Maria Barbara Rhombergin, beede aus dem Oberdorf, welch Vermögensstand anheute in Gegenwarth Hl. Franz Xaver Zumtobel Amtsverweser, Rathsmann Martin Luger, dan der gesamten Erben benantlich Mr. Joh. Michael Mäser als erbethener Beystand der Wittwe Maria Barbara Rhombergin, dan der Sohn Thomas für sich, wie auch Kaspar für sich, weiters Konrad Salzman als gerichtl, auf gestellter Vogt der verhandenen vier Kinder benantlich Martin, Anna Maria, Magdalena, und Agatha die RÜFINEN, dan der Tochterman Joseph Anton Mathis nahmen deren drey Kinder benantlich Johan Georg, Ulrich und Barbara die Mathis und Mathisinen. Das Gerichtsbräuchige Inventarium aufgenommen, und so hin die Vertheillung gemacht wie folgt.			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Activstand. Das verhandene Haus, Hofstadt, Stadel, Garthen zugehörigen Reben wie auch dazugehörigen Gemdsholztheil, welch alles denen 4 leedigen Geschwister in einem Kauf überlassen per	800	-	-

Seite 2:			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Übertrag	800	-	-
1 Stuck Guth im untern Weisacher am Maas 2 ½ Viertel á 95fl	214	-	-
1 Stuck Guth auf der Steinöde am Maas 5 ½ Viertel á 76fl	424	-	-
1 Aker im Salach unterm Schulhaus 5 ½ Viertel á 62fl	345	-	-
1 Stucke im Salach der 1te Acker am Maas 5 Viertel 56 Sch. á 45fl	231	-	-
1 Aker allda der 2te 5 Viertel 56 Sch. á 45fl	231	-	-
1 Aker allda der 3te 5 Viertel 56 Sch. á 43fl	221	-	-
1 Heuakerle bey Ziglers Haus am Maas 2 ½ Viertel 47 Schritt á 50fl	130	-	-
1 deto das untere allda am Maas 2 ¼ Viertel 46 Schr. á 40fl	95	-	-
1 Stückle Heuguth bey Stöpfelis Bild am Maas 1 ¼ Viertel 25 Sch. á 63fl	82	-	-
1 Aker der Lange im Steinbach am Maas 7 ¾ Viertel 23 Schritt á 61fl	476	-	-
	3249	-	-

Seite 3:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
1 Aker in der Schieben am Maas 3 Viertel 48 Schritt á 55fl	3249	-	-
1 Stuck Guth im Oberweisacher samt dene Bäumen auf der Allgemeind am Maas 1 ½ Viertel 82 Schr. á 85fl	171	-	-
1 Seyaker bei der Fuhr am Maas 5 ¾ Viertel á 20fl	144	-	-
1 Seyaker auf der Hyrti der 1ste an der Gass 4 Viertel 33 Sch. á 25fl	115	-	-
1 deto allda der 2te am Maas 3 ¼ Viertel a 25fl	104	-	-
1 deto allda der 3te am Maas 2 Viertel 97 Sch. a 25	81	-	-
1 Seyaker im Heinzenbeer gegen den Mühlgraben am Maas 1 ¾ Viertel 22 Sch. a 18	55	-	-
1 deto der 2te allda am Maas 1 ½ Viertel 53 Schr. á 18	32	-	-
1 deto der 3te allda am Maas 1 ½ Viertel 39 Schr. á 18	29	-	-
1 Seyaker unter der Ach am Maas 4 ¼ Viertel 44 Sch. á 17	28	-	-
1 Seyaker im Vorach am Maas 4 ¼ Viertel 25 Schr. á 15	74	-	-
	64	-	-
	4146	-	-

Seite 4:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Übertrag	4146	-	-
An Heumäder.			
1 Mad auf dem Obernwahlenmad	196	-	-
1 deto in Samasgraben	257	-	-
2 Heumädle in Mühlermad	252	-	-
1 Heuakerle im Vorach	31	-	-
1 Heumädle im Vischbach	88	-	-
An R. R.			
2 S. V. Kührechter in der Obern Günderstal	130	-	-
1 S. V. Kuhrecht in der untern Sehren	95	-	-
1 R. R. auf dem Wöster	20	-	-
An Waldung.			
1 Holztheil im Geschlif im Haslach	35	-	-
1 deto in der Stiglehalden	15	-	-
An Einnam.			
Bey dem Sohn Thomas RUF Capital	239	12	-
Zins mit M: 94	5	28	-
desgleichen wegen erhaltener Aussteuer	94	-	-
Bey den Sohn Kaspar RUF Capital	317	-	-
Zins mit M. 94	3	34	-
Ebenfalls wegen erhaltener Aussteuer	43	-	-
	[korrigiert: 5967fl 14x]	14	-

Seite 5:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Bey Johannes Thurnheer Krispinus Dorf, über bezahltes annoch	5966	14	-
Falt Zins M: 95	10	13	½
Bey dem Tochterman Jos. Anton Mathis, wegen erhaltener Aussteuer	-	-	-
	123	-	-
Die verhandene Fahrnis	6099	27	½
	494	-	-
	6593	27	½
Bey diesem Vermögensstand ist an Ausgab.			
Hl. Joseph Rhomberts Kinder Färbers	200	-	-
Zins mit M: 94	10	-	-
Mr. Franz Jos. Zumtobel Schlosser	249	-	-
falt Zins M: 95	-	-	-
Thomas Ignatz Rhomberg	235	27	-
Zins mit M: 94	11	45	-
An die Löbl. Pfarrfabrik dahier	50	-	-
falt Zins M: 95	-	-	-
Joh. Michael Mohr Oberdorf	249	24	-
Zins mit M: 94	24	54	-
Desgleichen obiger wegen erhaltenem Geld	11	-	-
falt Zins 11. Jänner 1796	-	-	-
	1041	30	-

Seite 6:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)		Batzen (d)
Übertrag	1041	30	-	-
An die Löbl. Caplonei Oberdorf	19	55	-	-
falt Zins M: 95	-	-	-	-
Hl. Martin Luger des Raths	90	-	-	-
Zins mit M: 94	4	30	-	-
Hl. Jos. Winder Fabrikant	163	22	½	-
Zins mit M: 94	8	9	-	-
Mr. Michael Mäser Schlosser	4	41	-	-
Mr. Jacob Küntz Schmid	23	34	-	-
Ghtliche Theilungskösten und Normaltax wie auch Fahrnisbeschreibung	3	-	-	-
Summa	1358	41	½	-
Wan hiemit die Ausgab von vorstehendem Vermögensstand abgezogen wird, so zeigt sich annoch an Rheinem Vermögen	5234	46	-	-
Aus diesem Vermögen hat die Mutter Barbara Rhombergin als Mutter Guth vorbehalten, und an die Hand genommen an Grundstücke				
1. Stuck Guth im Bokaker oder Steinöde	424	-	-	-
1. Stucke Guth im Oberweisacker	144	-	-	-
1. Aker auf der Hyrti der 1ste	104	-	-	-

Seite 7:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)		Batzen (d)
Übertrag	672	-	-	-
1. S. V. Kuhrecht in der Untersehren	95	-	-	-
	767	-	-	-
Dan an Fahrnis	74	-	-	-
Vorbehalt	841	-	-	-
Dan hat weiters die Mutter vorbehalten von denen 7 Kindern, das ein jedes ihro ab 100fl Capital den Lebenlanglichen jährlichen Zins mit 5fl abzureichen habe, und zwar erstes Mal Martinstag 1795.				
Wan demnach obstehender Güter Vorbehalt samt Fahrnis von dem Rheinen Vermögen abgezogen wird, so bleibt annoch unter die Erben zu vertheilen per	4393	46	-	-
Betrift in 7. Theil berechnet auf 1 Theil	627	40	$\frac{3}{4}$	-
Theilzedel. Dem Sohn Thomas Rüb gebührt an Erbguth	627	40	$\frac{3}{4}$	-
Wird ihme Zugetheit. Bey ihme selbst das in die Massa schuldige Capital mit Zins mit M: 94	239 5	12 28	- -	- -
Ebenfals wegen der erhaltenen Aussteuer	94	-	-	-
	338	40	-	-

Seite 8:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Übertrag	338	40 -	-
An Grundstücken.			
1. Aker im Salach der 1ste gegen dem Lusthaus	231	- -	-
1. Aker im Steinbach halb, das untere Stück	238	- -	-
1. Mad auf dem Obernwahlenmad halb	98	- -	-
1. Aker bey der Fuhr der gegen Bregenz	57	30 -	-
Den 7ten Theil an Fahrnis	60	- -	-
Hievon die Forderung mit	1023	10 -	-
Bleibt Ausgaab	627	40 $\frac{3}{4}$	-
	395	29 $\frac{1}{4}$	-
Wird zu Zahlen Angewissen.			
Der Schwöster Anna Maria	-	- -	-
Des Johann Michael Mohr Capital	249	24 -	-
Zins mit M: 94	24	54 -	-
Ebendemselben wegen baar erhaltenen Geld	11	- -	-
falt Zins 11. Jänner 1796	-	- -	-
Hl. Martin Luger des Raths	90	- -	-
Zins mit M: 94	4	30 -	-
Mr. Jacob Küntz Schmit	15	41 $\frac{1}{4}$	-
	395	29 $\frac{1}{4}$	-

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 9:			
Theilzedel. Der Tochter Anna Maria Rűf gebűhrt	627	41	-
Wird ihro Zugetheilt.			
Der Lange Aker im Steinbach halb der Ober	238	-	-
1. Mad auf dem Obernwahlenmad halb	98	-	-
1. Aker bey der Fuhr am Hag	57	30	-
1. S. V. Kuhrecht in der Oberngűnderstal	65	-	-
Den 7. Theil an Fahrnis	60	-	-
	518	30	-
Den 4ten Theil am Gekauften Haus p: p:	200	-	-
Beym Bruder Thomas	111	11	-
	629	41	-
	718	30	-
Hievon das Erbguth	627	41	-
Bleibt Ausgaab	90	49	-
Wird zu Zahlen Angewissen.			
Hl. Jos. Winder Fabrikant	90	49	-
falt Zins M: 1795	-	-	-
Theilzedel.			
Der Tochter Agatha gebűhrt	627	41	-
Wird ihro Zugetheilt.			
1. Aker im Salach der 3te	221	-	-
1. Aker auf der Hyrti der mitlere	81	-	-
1. Seyaker im Vorach halb das untere	32	-	-
1. Mad in Samasgraben halb	128	30	-
1. Heuakerle im Vorach	31	-	-
1. R. R. auf dem Wűster	20	-	-
	513	30	-

Seite 10:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Übertrag	513	30	-
Den 4ten Theil an Haus, Stadel und Rebwachs nebst Holztheil	200	-	-
Den 7. Theil an Fahrnis	60	-	-
	773	30	-
Hievon das Erbguth mit	627	41	-
Bleibt Ausgaab	145	49	-
Wird zu Zahlen Angewissen.			
Hl. Jos. Winder Fabrikant über angewissenen 90fl 49x anoch	72	33	1/2
Zins mit M: 94	8	9	-
An die Lobl. Caploneipfrund Oberdorf	19	55	-
falt Zins M: 95	-	-	-
Dem Thomas Ignatz Rhomberg	45	11	1/2
falt Zins M: 95	-	-	-
	145	49	-
Theilzedel.			
Dem Sohn Martin RUF gebührt	627	41	-
Wird ihme Zugetheilt.			
1. Aker im Salach unterm Schulhaus	345	-	-
1. Mad in Mühlensmad halb	126	-	-
1. Aker unter der Ach	74	-	-
Den 4ten Theil an Haus, Stadel p: p:	200	-	-
Den 7ten Theil an der Fahrnis	60	-	-
	805	-	-
Hievon das Erbguth	627	41	-
Bleibt Ausgaab	177	19	-
Wird zu Zahlen angewissen.			
Dem Thomas Ignatz Rhomberg Capital	177	19	-
Zins fällig M: 95	-	-	-

Seite 11a:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)		Batzen (d)
Theilzedel. Der Tochter Magdalena RUF gebührt	627	40	¾	-
Wird ihro Zugetheilt.				
1. Heuakerle in der Schiben	171	-	-	-
1. Stuckle Heugut bey Stöpfelis Bündt	82	-	-	-
1. Seyakerle im Heinzenbeer das mitlere	29	-	-	-
1. Deto allda an der Straß	28	-	-	-
1. Heumädle im Fischbach	88	-	-	-
1. Kuhrecht in der Obengünderstal	65	-	-	-
1. Holztheil im Geschlif im Haslach halb	35	-	-	-
Den 4ten Theil am Haus & Stadel p: P.	200	-	-	-
Den 7ten Theil an Fahrnis	60	-	-	-
	758	-	-	-
Hievon das Erbguth mit	627	40	¾	-
Bleibt Ausgaab	130	19	¼	-
Wird zu Bezahlen angewissen.				
Bey Thomas Ignatz Rhomberg	12	56	½	-
Zins mit M: 94	11	45	-	-
An die Lobl. Pfarrfabrik	50	-	-	-
falt Zins M: 95				
Ghtliche Theillungskösten	3	-	-	-
Mr. Michael Mäser	3	27	-	-
Bey Jos. Rhombergs Kinder Färbers Capl.	89	10	¾	-
Zins mit M: 94	10	-	-	-
	130	19	¼	-

Seite 11b:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)		Batzen (d)
Theilzedel. Dem Sohn Kaspar RUF gebührt	627	40	¾	-
Wird ihm Zugetheilt. Bey ihm selbst das in die Massa schuldige Capital mit Zins mit M: 94	317 3	- 34	- -	- -
Dan wegen erhaltener Aussteuer	43	-	-	-
1. Stuck Guth im untern Weisacher	214	-	-	-
1. Heuäckerle neben Ziglershaus	130	-	-	-
1. Mad in Mühlensmad halb	126	-	-	-
1. Ackerle im Heinzenbeer das gegen Mühlgraben	32	-	-	-
Den 7. Theil an der Fahrnis	60	-	-	-
An Einam bey Joh. Thurnheer Krispinus	925	34	-	-
falt Zins M: 95	10	13	½	-
	-	-	-	-
	935	47	½	-

Seite 12:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)		Batzen (d)
Theilzedel Übertrag	935	47	½	-
Hievon das Erbguth mit	627	40	¾	-
Bleibt Ausgab	308	6	¾	-
Wird zu Bezahlen Angewissen. Der Löbl. Pfarrfabrik	50	-	-	-
falt Zins M: 95	-	-	-	-
Dem Franz Jos. Zumtobel Schlosser	249	-	-	-
falt Zins M: 95	-	-	-	-
Dem Mr. Jacob Schmitt Küntz Schmit	299	-	-	-
Dem Mr. Michael Mäser	7	52	¾	-
	1	14	-	-
	308	6	¾	-

Seite 13:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Theilzedel.			
Dem Joseph Anton Mathis, nahmen dessen Ehegathin Katharina Rüfin, so verstorben, anjetzo dero ruckgelassenen Drey Kinder nahmen Georg, Ulrich und Maria Barbara die Mathisin gebührt an Erbguth	627	40 ¾	-
Wird ihme Zugetheit.			
Bey ihme selbstn die empfangene Aussteuer per	123	- -	-
1. Aker im Salach der mitlere	231	- -	-
1. Akerle bey Ziglers das untere	95	- -	-
1. Aker auf der Hyrti der 3te	55	- -	-
1. Seyaker im Vorach halb der obere	32	- -	-
1. Heumad in Samasgraben halb	128	30 -	-
1 Holztheil in der Stiglehalden	15	- -	-
Den 7. Theil an Fahrnis	60	- -	-
	739	30 -	-
Hievon das Erbguth mit	627	40 ¾	-
Bleibt Ausgaab	111	49 ¼	-
Wird zu Zahlen angewissen.			
Des Joseph Rhomberts Kinder Färbers über schon angewissenes annoch Capital	110	49 ¼	-
Am Normaltax zalt	1	- -	-
	111	49 ¼	-

Seite 14:

Verfast Dornbiern den 26ten Juny 1795

Kayl. Königl. Ortsgericht
Franz Xav. Zumtobel d. z. Amtsverweser
Martin Luger des Raths
Jo: Michael Mäser
Konradt Salzman als Vogt
Caspar Rüb
Tomas Rüef
Joseph Anthoni Mathiß

Seite 15: unbeschrieben

Seite 16:

Inventarium
Über

Den Vermögenstand des schon längst verstorbenen Johann Georg Rüb Seel. und seiner annoch verhandenen Ehegathin Maria Barbara Rhombergin beede aus dem Oberdorf.
De Dato 26. Juny 1795.

Steuereingesetzt

Die Mutter und 2. Kinder Martin, und Agatha Rübfin extra voneinander besteuert den 25. Septbr. 801.

No. 1931.

Normaltax Zalt. 1fl 12xr

Quelle: Vorarlberger Landesarchiv, Gericht, Landgericht und Bezirksamt Dornbirn (Dornbirn Inventare 1698-1807), Schachtel 021, Akte 1931.